

146318-2026 - Competition

Germany – Archaeological services – Rahmenvertrag für Archäologie-Leistungen in den durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung betreuten Liegenschaften in Bonn, Archäologische Baubegleitung und Sachverhaltsermittlung

OJ S 43/2026 03/03/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Email: vergabe-bonn@bbr.bund.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Rahmenvertrag für Archäologie-Leistungen in den durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung betreuten Liegenschaften in Bonn, Archäologische Baubegleitung und Sachverhaltsermittlung

Description: siehe Beschreibung des Loses 0001

Procedure identifier: a784bfc0-5d5d-469c-a64d-8e77c3079676

Internal identifier: 48/26

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71351914 Archaeological services

2.1.2. Place of performance

Postal address: durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung betreute Liegenschaften in Bonn und Umgebung 53179 Bonn

Town: Bonn

Postcode: 53179

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

2.1.3. Value

Maximum value of the framework agreement: 320 000,00 EUR

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Grave professional misconduct: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Nachweis durch Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister, sowie siehe Vergabeunterlagen

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Rahmenvertrag für Archäologie-Leistungen in den durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung betreuten Liegenschaften in Bonn, Archäologische Baubegleitung und Sachverhaltsermittlung

Description: Angaben zur Baumaßnahme - Allgemeine Beschreibung: Rahmenvertrag für die Archäologische Begleitung und Dokumentation von Erdbauarbeiten im Bereich von eingetragenen Bodendenkmälern für die Liegenschaften Bundespräsidialamt (BPrA) Villa Hammerschmidt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, inkl. Palais Schaumburg, Adenauerallee 139, 53113 Bonn, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Dahlmannstraße 4, 53113 Bonn, Bundespresseamt (BPA), Welckerstrasse 11, 53113 Bonn, des Weiteren für die Liegenschaften Auswärtiges Amt (AA), Adenauerallee 99-103, 53113 Bonn, Bundesamt für Justiz (BfJ), Adenauerallee 99-103, 53113 Bonn, Bundesrechnungshof (BRH), Adenauerallee 81-85, 53113 Bonn, Bundeskartellamt (BKartA), Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWK), Villemombler Str. 76, 53123 Bonn, Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn, Bundesministerium der Finanzen (BMF), Am Probsthof 78a, 53121 Bonn, UN-Campus, Platz der Vereinten Nationen 1, 53113 Bonn, Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz, nukleare Sicherheit (BMUV), Robert-Schumann-Platz 3, 53175 Bonn Europäisches Zentrum für mittelfristige Wettervorhersage (EZMW), Ludwig-Erhard-Allee, 53175 Bonn Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), Rochusstraße 1, 53123 Bonn Bundesministerium für Gesundheit (BMG), Rochusstraße 1, 53123 Bonn, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Rochusstraße 8-10, 53123 Bonn Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMBF), Heinemannstraße 2, 53175 Bonn, Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV), Robert-Schuman-Platz 1, 53175 Bonn, Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn, Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR), Deichmanns Aue 31-37, 53179 Bonn, Haus der Geschichte (HdG), Willy-Brandt-Allee 14, 53113 Bonn, Bundeskunsthalle (KAH), Helmut-Kohl-Allee 4, 53113 Bonn, Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus (StBKAH), Konrad-Adenauer-Straße 8c, 53604 Bad Honnef Deutsche Welle (DW) - Auftraggeber/in, Nutzer/in: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben / Bundesrepublik Deutschland - Gebäudenutzung: Außenanlagen / Verwaltungsgebäude - Art der Baumaßnahme: Archäologische Begleitung von einfachen Baumaßnahmen nach Abschnitt D NRBBau, Bauprojekten nach Abschnitt E NRBBau und Bauunterhaltungsmaßnahmen Gegenstand des Auftrages Leistungsbereiche/ Leistungsbild: Archäologische Begleitung inkl. Sachverhaltsermittlung, Grabungskonzepterstellung und Durchführung der Grabungen - Schätzwert/Höchstwert der Rahmenvereinbarung über die Gesamtlaufzeit: Schätzwert: 160.000,- € netto Höchstwert: 320.000,- € netto - Beginn/Ende der Leistungserbringung: 08/2026 bis 07/2029 Es ist eine jahresweise Beauftragung mit Verlängerung für insgesamt 4 Jahre vorgesehen. Ein Rechtsanspruch auf die Verlängerung besteht nicht.
Internal identifier: 48/26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71351914 Archaeological services

Quantity: 0

5.1.2. Place of performance

Postal address: durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung betreute Liegenschaften in Bonn 53179 Bonn 53179 Bonn Deichmanns Aue 31-37

Town: Bonn

Postcode: 53179

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.5. Value

Maximum value of the framework agreement: 320 000,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:freelance# Hinweis 1: Der Vertrag ist erst in der 2. Stufe des Verfahrens einzureichen.

Hierzu erhalten die für das Verhandlungsverfahren ausgewählten Teilnehmer gemäß § 17

Abs. 4 VgV eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen

Unterlagen für die Angebotserstellung. Hinweis 2: Bei Bietergemeinschaften ist der

Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen und auszufüllen.

Die Anlagen und geforderten Nachweise sind im Falle einer Bietergemeinschaft durch jedes

Mitglied vorzulegen. Hinweis 3: Die vorgenannten Erklärungen und der Bewerbungsbogen

stehen uneingeschränkt und kostenfrei als Formularvordruck im Internet unter der Adresse

www.evergabe-online.de zur Verfügung Es ist ausschließlich der vorgesehene

Formularvordruck zu verwenden. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die E-

Vergabepattform des Bundes (unter www.evergabe-online.de) durchgeführt. Der

Bewerbungsbogen mit den Erklärungen ist zusammen mit den geforderten Nachweisen

innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt elektronisch in Textform gem. § 126b

BGB über die E-Vergabepattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.de>) einzureichen.

In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder

Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten

Person ist im Unterschriftsfeld jedoch anzugeben. Fragen der Bewerber sind über den

Angebotsassistenten (ANA) der E-Vergabepattform (als registrierter Nutzer der E-Vergabe)

rechtzeitig vor Ablauf der Bewerbungsfrist (spätestens bis zum 18.03.2025) zu stellen. Es

werden ausschließlich Fragen beantwortet, die für die Erstellung des Teilnahmeantrages

erforderlich sind. Die Antworten werden zeitnah erarbeitet und über die E-Vergabepattform an

alle Bewerber versendet. Hinweis 4 (Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung gem.

Artikel 13 DSGVO: Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13

Datenschutzgrundversorgung (DSGVO) sind dem den Vergabeunterlagen beiliegendem Informationsblatt zu entnehmen

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Weitere Hinweise: 1. Der Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt und von dem/den Geschäftsführer(n) und/oder dem/den bevollmächtigten Vertreter(n) elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die eVergabe-Plattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch anzugeben. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen - es ist nur ein Bewerbungsbogen zugelassen. 2. Der Nachweis der Unterschriftsbefugnis ist vom Bewerber, im Falle der Bietergemeinschaft von jedem Mitglied zu erbringen. Dies kann durch die Vorlage eines Registerauszuges erfolgen; soweit solch eine Eintragung nicht gegeben ist, ist dem Bewerbungsbogen eine Vollmacht beizufügen, in der alle Partner der Gesellschaft den Unterzeichnenden bevollmächtigen. Hierfür kann die Anlage 1 zum Bewerbungsbogen verwandt werden. 3. Unterzeichnete Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2). Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. 4. Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Angaben der Mitglieder zu den Auftragsanteilen zu benennen (Anlage 3 a) (Ferner ist eine Vollmacht für den bevollmächtigten Vertreter der Gemeinschaft vorzulegen (Anlage 4). 5. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmers sind gem. § 36 VgV die Auftragsanteile, die als Unterauftrag vom Auftragnehmer vergeben werden sollen, zu benennen (Anlage 3 b). 6. Beruft sich der Bewerber oder Bieter, bei der Erfüllung des Auftrages auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer), ist in der 2. Stufe des Verhandlungsverfahrens für den Nachunternehmer die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2) und die Verpflichtungserklärung Nachunternehmer nach § 36 Abs. 1 VgV (Anlage 5) vorzulegen. Wenn ein Bewerber oder Bieter die Vergabe eines Teils des Auftrags an einen Dritten im Wege der Unterauftragsvergabe beabsichtigt und sich zugleich im Hinblick auf seine Leistungsfähigkeit gemäß den §§ 45 und 46 VgV auf die Kapazitäten dieses Dritten beruft und nur mit Hilfe fremder Kapazitäten (Nachunternehmen) die gestellten Mindestanforderungen erfüllen kann (Eignungsleihe gem. § 47 VgV), muss bereits mit der Bewerbung für den Nachunternehmer eine Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (Anlage 5), Nachweis der Unterschriftsbefugnis (Registerauszug und/oder Anlage 1) und die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2) vorgelegt werden. Darüber hinaus ist in dem Fall, dass dies die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bewerbers betrifft, eine Erklärung über eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters und des Nachunternehmers für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemäß § 47 Abs. 3 VgV vorzulegen. 7. Unterzeichnete Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 (Anlage 6). Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. 8. Der Auftraggebende wird für den/die Bietende/n, der/die den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 Abs. 1, Abs. 2 des Wettbewerbsregistergesetzes) beim Bundeskartellamt (Registerbehörde) anfordern. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle haben ausländische Bietende gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (soweit vorhanden) vorzulegen. Die Auftragsvergabe

steht daher unter dem Vorbehalt, dass das Wettbewerbsregister keine Eintragungen enthält, die einer Beauftragung entgegenstehen. 9. Es sind Kenntnisse der Grabungsrichtlinien des LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland erforderlich 10. Anlage 7, Verpflichtungserklärung Reaktionszeit ist unterzeichnet einzureichen

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Der Jahresumsatz im Durchschnitt der letzten 3 Jahre muss im Bereich baubegleitende Archäologie mindestens ≥ 200.000 € netto betragen. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen, d. h., die Umsatzzahlen sind zu addieren. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmers darf der Umsatz des Nachunternehmers nur entsprechend seines Anteils am Gesamtauftrag hinzugerechnet werden, wenn der Nachunternehmer diesen Umsatz mit vergleichbaren Leistungen erzielt hat.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Die Anzahl der Mitarbeiter/-innen (einschl. Büroinhaber/n) für den Bereich Objektplanung Gebäude im Durchschnitt der letzten 3 Jahre mindestens ≥ 3 Davon Anzahl Mitarbeiter/-innen mit Studienabschluss der Fachrichtung Archäologie (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich archäologische Grabungsleitung im Durchschnitt der letzten 3 Jahre mindestens ≥ 2 Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen, d. h., die Mitarbeiterzahlen sind zu addieren. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmers können nur die Mitarbeiter des Nachunternehmers hinzugerechnet werden, die für den entsprechenden Leistungsanteil eingesetzt wurden.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Die Referenzprojekte müssen dem/der Bewerbenden eindeutig zuzuordnen sein. Im Falle einer Bietergemeinschaft können die Referenzprojekte von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft eingereicht werden. Referenzprojekte von Nachunternehmern sind nicht zugelassen. Es sind zwei mit der Bauaufgabe und der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Referenzprojekte (P1, P2) vom Bewerber vorzustellen, welche die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllen. Alle Referenzprojekte müssen im Zeitraum ab 01.01.2020 bis zum Tag der Veröffentlichung fertig gestellt worden sein. Davon: - mindestens ein Projekt muss nach Grabungsrichtlinie des LVR (NRW) (LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland) durchgeführt sein - mindestens ein Projekt mit Grabungskosten mit mindestens ≥ 25.000 € netto

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Beschreibung: Vorstellung des Projektteams - Projektleiter, Projektmitarbeiter, insbesondere Angaben zu: Name, Ausbildung/Studienabschluss, Berufserfahrung, Beruflicher Werdegang, Studiennachweise der für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiter/-innen sind in digitaler Form vorzulegen. Mindestanforderungen an das Projektteam: Projektleiter/in (Grabungsleiter/in) mit Studienabschluss der Fachrichtung Archäologie im Bereich Ur- und Frühgeschichte, provinzialrömischer/klassischer Archäologie oder Mittelalter-/Neuzeitarchäologie (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung nach Studienabschluss im Bereich archäologische Grabungsleitung, mit mindestens mehrmonatiger Erfahrung in der Grabungstechnik, mit Grundkenntnissen in Geologie und Bodenkunde sowie Erfahrungen auf rheinischen Ausgrabungen oder auf Ausgrabungen in Gebieten mit ähnlichen

Bodenverhältnissen. Projektmitarbeiter/in (Grabungstechniker) mit Ausbildung zum Grabungstechniker oder mindestens 3 Jahre praktische Erfahrung im Bereich Grabungstechnik (Dokumentation, Vermessung, Fundbearbeitung, Grundkenntnisse in Geologie und Bodenkunde.) Das Projektteam sollte sich aus mindestens 2 Personen zusammensetzen. Doppelbenennungen der Projektmitarbeitenden sind nicht möglich.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Die Auswahl erfolgt nach den Angaben zur Bewertung wie im Bewerbungsbogen beschrieben. Die Referenzprojekte der Bewerber werden anhand der Wertungsmatrix Stufe 1 bewertet. Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Punkte für die Auswahl maßgebend (§ 51 VgV). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend den zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden (§ 75 Abs. 6 VgV).

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: siehe Vergabeunterlagen

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 18/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=841998>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=761751>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 02/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Beschreibung: Soweit der Bewerbung die geforderten Unterlagen und Nachweise nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist über die E-Vergabeplattform des Bundes nachzureichen. Werden die

nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Beschreibung: Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und ein Mitarbeiter als Projektleiter und Ansprechpartner dem Auftraggeber gegenüber benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird. Mehrfachbeteiligungen, d. h. parallele Beteiligung als Einzelbieter und gleichzeitig als Gesellschafter einer Bietergemeinschaft, sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher hiervon betroffenen Bewerbungen, sofern die betroffenen Bieter nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden. Mehrfachbeteiligungen von Nachunternehmern sind zulässig, sofern diese keinen maßgeblichen Einfluss auf die Angebotsgestaltung haben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Information about review deadlines: Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Deichmanns Aue 31-37, 53179 Bonn, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabeplattform des Bundes einzureichen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

Organisation providing more information on the review procedures: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Registration number: 991-08260-09
Department: Vergabereferat A 4.2
Postal address: Deichmanns Aue 31-37
Town: Bonn
Postcode: 53179
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vergabe-bonn@bbr.bund.de
Telephone: +49 228-99401-0
Internet address: <https://www.bbr.bund.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Registration number: Tel.: +49 228/9499-0
Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postcode: 53123
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 228-9499-0
Fax: +49 228-9499-163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Registration number: 991-00606-79
Department: A 4.2 Vergabesachgebiet
Postal address: Deichmanns Aue 31-37
Town: Bonn
Postcode: 53179
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vergabe-bonn@bbr.bund.de
Telephone: +49 228 99401 0
Fax: +49 228 99401 1223
Internet address: <https://www.bbr.bund.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@besch.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: f12ca808-771b-4621-9c7a-5ac916f0ec36 - 02

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 02/03/2026 13:32:45 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 146318-2026

OJ S issue number: 43/2026

Publication date: 03/03/2026